



## **Andere Behandlungsmethode bei Nasennebenhöhlenentzündung und Stirnhöhlenentzündung**

*Nasennebenhöhlenentzündung und Stirnhöhlenentzündung etwas anders behandeln als gewohnt*

Andere Behandlungsmethode bei Nasennebenhöhlenentzündung und Stirnhöhlenentzündung

Eine Nasennebenhöhlenentzündung oder Stirnhöhlenentzündung wird meist durch Bakterien und Viren verursacht.

Die akute Sinusitis bzw. Nasennebenhöhlenentzündung kann durch eine Tröpfcheninfektionen ausgelöst werden. Zu Anfang einer Nasennebenhöhlenentzündung oder Stirnhöhlenentzündung steht meist ein Schnupfen und eine Entzündung des Rachenraumes. Wenn die Schleimhäute anschwellen fällt das Atmen schwer.

Das steigert weiter die Anzahl der Bakterien in der Nase und deren Nebenhöhlen.

Eine Nasennebenhöhlenentzündung, die auch die Stirnhöhlen oder Kieferhöhlen befallen kann, wird meist von stechenden Schmerzen in Gesicht und Stirn begleitet. Bei später und unzureichender Behandlung, kann Sie sich zu einem chronischen Stadium entwickeln. Die Schleimhäute schwellen an, bieten Viren und Bakterien einen "wunderbaren " Lebensraum und der Abfluss des Nasensekretes wird gestoppt.

Eine Vereiterung der betroffenen Nebenhöhlen führt zum Anschwellen der Schleimhäute und verhindert damit das kontrollierte Abfließen des Nasensekretes.

Druck im Gesicht, Kopfschmerzen, Fieber sowie allgemeines Unwohlsein sind die Folge.

Jeder 7 Deutsche erkrankt einmal im Jahr an einer Nasennebenhöhlenentzündung bzw. einer Stirnhöhlenentzündung. Gesichtsschmerzen und ein dumpfer unerträglicher Druck in den Kieferhöhlen, Stirnhöhlen und hinter den Augen machen dem Patienten zu schaffen.

Bei akuter Nasennebenhöhlenentzündung kann es zu Geruchsverlust und chronischem Schnupfen führen. Und wenn es eine chronische Geschichte wird, dann ist eine dauerhafte Behandlung mit Antibiotika oft die Folge. Hilft dies auch nicht, kommt es zu einer OP um die Nasennebenhöhlen bzw. Stirn- und Kieferhöhlen wieder von überschüssigen Sekret zu befreien.

Doch all diese Symptome müssen nicht akut werden. Sie können schnell und effektiv bekämpft werden.

Primäres Therapieziel bei einer Stirnhöhlenentzündung oder Nasennebenhöhlenentzündung ist es, die Entzündung einzudämmen und den Sekretstau zu beseitigen. Dafür werden in vielen Fällen abschwellende Nasentropfen oder Nasensprays eingesetzt. Zentral bei der Behandlung der Nasennebenhöhlenentzündung und Stirnhöhlenentzündung sind zudem schleimlösende und entzündungshemmende Medikamente. Liegt eine bakterielle Infektion vor, ist in den meisten Fällen die Gabe von Antibiotika unerlässlich.

Eine unbekannte Behandlungsmethode Nasennebenhöhlenentzündung oder Stirnhöhlenentzündung kann hier Abhilfe schaffen. Für nur wenige Cent am Tag gibt es Hilfe für Betroffene. Wochenlange Schmerzen und chronische Entzündungen der Nebenhöhlen können dadurch schneller beseitigt werden als mit herkömmlichen Methoden.

Welche Methode und welche Behandlung dies ist, erfahren Patienten auf <http://www.nasennebenhoehlenentzuendung.info>.

Extreme Besserung

Henry Winter

28.03.2011

### **Pressekontakt**

Power-Sinusitis-Mittel

Herr Henry Winter

C/ Mestral 7

07760 Ciutadella de Menorca

[nasennebenhoehlenentzuendung.info](mailto:info@nasennebenhoehlenentzuendung.info)

[info@nasennebenhoehlenentzuendung.info](mailto:info@nasennebenhoehlenentzuendung.info)

### **Firmenkontakt**

Power-Sinusitis-Mittel

Herr Henry Winter

C/ Mestral 7

07760 Ciutadella de Menorca

[nasennebenhoehlenentzuendung.info](mailto:info@nasennebenhoehlenentzuendung.info)

[info@nasennebenhoehlenentzuendung.info](mailto:info@nasennebenhoehlenentzuendung.info)

Effektive Hilfe bei Nasennebenhöhlenentzündung, Stirnhöhlenentzündung oder Kieferhöhlenentzündung . Alternative Behandlungsmethode und schnelle Hilfe gegen Schmerzen in den Nasennebenhöhlen und bei chronischer Stirnhöhlenentzündung oder Kieferhöhlenentzündung. Einfaches Hausmittel gegen Nasennebenhöhlenentzündung Stirnhöhlenentzündung Kieferhöhlenentzündung.